STADT TANGERMÜNDE

Der Stadtrat

Beschlussvorlage BV 0561-22 **öffentlich**	Datum: 05.04.2022 Einreicher: Fraktion "Freie Stadträte Tangermünde"

Betreff

Besetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Tourismus; hier: Abberufung und Berufung sachkundiger Einwohner

Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Stadtrat	27.04.2022	

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beruft Herrn Wolfgang von der Heide als sachkundigen Einwohner des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Tourismus ab. Gleichzeitig beruft der Stadtrat

Herrn Bernhard Portius, wohnhaft 39590 Tangermünde,

auf Vorschlag der Fraktion „Freie Stadträte Tangermünde“ als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Wittke
Fraktionsvorsitzender

Beratungsergebnis

Gremium:	
Sitzung am:	**TOP:**

Beschlussvorschlag wurde angenommen:	☐	**Beschlussvorschlag wurde abgelehnt:**	☐

Einstimmig	☐	**Stimmenmehrheit**	☐	**Ja**	☐	**Nein**	☐	**Enthaltung**	☐

Beschluss-Nummer:

Anlagen

Begründung zur Beschlussvorlage BV 0561-22
Besetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Tourismus; hier: Abberufung und Berufung sachkundiger Einwohner

Der Stadtrat kann gemäß § 49 Abs. 3 in Verbindung mit § 47 Abs. 1 KVG LSA sachkundige Einwohner widerruflich als Mitglieder mit beratender Stimme in die beratenden Ausschüsse berufen. Die Zahl der sachkundigen Einwohner darf die Zahl von Stadtratsmitgliedern im Ausschuss nicht erreichen. Somit sind für die beratenden Ausschüsse jeweils höchstens sieben sachkundige Einwohner zu berufen. Diese Vorschrift findet analog in § 7 Abs. 4 - 6 der Hauptsatzung Anwendung.

Der Stadtrat stellt die Mitgliedschaft der sachkundigen Einwohner in den Fachausschüsse auf der Grundlage der Vorschläge der Fraktionen fest. Dem einzelnen Stadtrat bleibt bei der Abstimmung hierüber kein Ermessen.

Die Einschätzung der Sachkunde obliegt dem Stadtrat. Die Eigenschaft der Sachkunde ist gerichtlich nicht überprüfbar.

Mitglieder des Stadtrates, der Bürgermeister und Beschäftigte der Kommune können nicht als sachkundige Einwohner berufen werden. Beschäftigte der Kommune bringen ihre Sachkunde im Rahmen ihres Dienst- bzw. Arbeitsverhältnisses in die Beratungen der Ausschüsse und des Stadtrates ein.

Gast
Sitzungsdienst